

ANMELDUNG

Um eine gute Arbeitsgruppengröße zu gewährleisten, ist die Zahl der Teilnehmenden an den Werkstätten auf max. 25 Personen begrenzt. Eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen zu Anreise und Zahlung der Teilnahmegebühr erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist.

Anmeldeschluss ist der 8. Juni 2018.

Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung das beigefügte Formular.

TEILNAHMEGEBÜHR

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Gebühr von 40 Euro erhoben. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung während der Veranstaltung werden aus Programmmitteln übernommen. Die Kosten für An- und Abreise sind selbst zu tragen.

VERANSTALTUNGSORT:

Jugendherberge Festung Ehrenbreitstein
Festung Ehrenbreitstein
56077 Koblenz
Telefon 0261/972870
koblenz@diejugendherbergen.de

KONTAKT UND INFORMATION:

Bundesarbeitsgemeinschaft
Seniorenbüros (BaS) e.V.
Thomas-Mann-Str. 2 - 4
53111 Bonn

Ansprechpartnerinnen:
Annette Scholl
Tel. 0228 / 18 49 95 75
scholl@seniorenbueros.org

Regine Kriegler
Tel. 0228 / 61 40 74
kriegler@seniorenbueros.org

WEITERE INFORMATIONEN:

www.neue-nachbarschaften.rlp.de

Landesinitiative

„Neue Nachbarschaften –
engagiert zusammen leben
in Rheinland-Pfalz!“

Einladung zur Werkstatt VII

„Nachbarschaften
generationsübergreifend gestalten“

am 21. und 22. Juni 2018 in der Jugendherberge
„Festung Ehrenbreitstein“ in Koblenz



www.neue-nachbarschaften.rlp.de

Gefördert vom



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR SOZIALES,
ARBEIT, GESUNDHEIT
UND DEMOGRAFIE



DIE WERKSTÄTTEN DER LANDESINITIATIVE „NEUE NACHBARSCHAFTEN – ENGAGIERT ZUSAMMEN LEBEN IN RHEINLAND-PFALZ!“

Sie ...

... haben Interesse an einer lebendigen Nachbarschaft vor Ort?

... engagieren sich für ein solidarisches Zusammenleben in Ihrer Umgebung?

... begleiten als Multiplikatorin/Multiplikator Nachbarschaftsprojekte?

Neue Nachbarschaften sind bunt und nie „fertig“. Manche Vorhaben sind schwierig oder erfordern Umwege, andere sind überraschend einfach. Für bestehende und neue nachbarschaftliche Initiativen in Rheinland-Pfalz bieten die Werkstätten Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, gute Beispiele aus der Praxis kennen zu lernen und neue Ideen mitzunehmen. Fachliche Impulse und konkretes Handwerkszeug tragen dazu bei, Ihre Projekte (weiter) zu entwickeln.

WERKSTATT VII – NACHBARSCHAFTEN GENERATIONSÜBERGREIFEND GESTALTEN

Der Fokus dieser Werkstatt ist das Thema „Generationen“. Wie können jüngere Menschen in Nachbarschaftsnetzwerken einbezogen und gegenseitige Unterstützung von Jung und Alt ermöglicht werden? Fachliche Impulse und Erfahrungen aus Projekten und Initiativen geben Anregungen und Ideen, um Nachbarschaften mit mehreren Generationen zu gestalten.

PROGRAMM

21. Juni 2018

- 09.30 Uhr Ankommen und Stehcafé
10.00 Uhr Begrüßung und Einführung
10.30 Uhr **Jung und Alt gemeinsam engagiert: Wunschtraum oder Wirklichkeit?**
Erfahrungsaustausch
12.00 Uhr Mittagspause
13.00 Uhr **Aktuelle Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen in Rheinland-Pfalz**
Eva Dittmann, Institut für Sozialpädagogische Forschung, Mainz
14.30 Uhr Kaffeepause
15.00 Uhr **Generationsübergreifend aktiv in der Nachbarschaft – Beispiele aus Rheinland-Pfalz**
Generationengemeinschaft Ruppach-Goldhausen
Claudia Kaiser
In Planung: Teilzeit-Großeltern
Astrid Frisch-Balonier, Westhofen
16.30 Uhr Pause

- 16.45 Uhr **Dorfraumpioniere und Dorfraumentwickler – Jugendliche fördern Gemeinschaft im Dorf**
Ingo Schenk, Ev. Jugend Pfalz
18.15 Uhr **Ende des 1. Werkstatttages**
18.30 Uhr **Abendessen**
20.00 Uhr Ausklang und informeller Austausch

22. Juni 2018

- 09.15 Uhr Rückblick auf den ersten Tag
09.45 Uhr **Jung und Alt gestalten Nachbarschaft – Impulse zur Entwicklung generationsübergreifender Arbeit**
Susanne Konzett, ProjektWerkstatt SeniorenBildung
11.30 Uhr **Generationsübergreifend aktiv in der Nachbarschaft – Beispiele aus Rheinland-Pfalz**
Repaircafé im Mehrgenerationenhaus Koblenz
Carsten Liedtke
Initiative 55 plus-minus, Bornich
Dieter Zorbach
Tauschbörse Bad Kreuznach
Sara Butterweck
13.00 Uhr Mittagspause
14.00 Uhr **Wie klappt's gemeinsam? Gute Ideen für generationsübergreifende Nachbarschaften**
Austausch und Diskussion
15.30 Uhr Schlussrunde
16.00 Uhr **Ende der Praxiswerkstatt**
Moderation: Annette Scholl und Agnes Boebner, Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e.V.

